

Vortrag und Gesprächskreis „Trotzen und Grenzen setzen“ mit der Dipl. – Pädagogin Yvonne Adler vom Familienzentrum der FH Potsdam am 12.Oktober 2010 um 10:00 Uhr

„Nein, Nein!“ und „Ich will (nicht)...!“ Früher oder später trifft es alle, die Trotzphase lässt sich nicht vermeiden und stellt einen wichtigen Entwicklungsabschnitt im Leben eines Kleinkindes dar.

Wütende, schreiende und tobende Kinder fordern Eltern heraus. Sie sind gestresst, erschöpft und oft einfach nur ratlos: Wie gehe ich mit dem Trotz meines Kindes um? Was verbirgt sich hinter den heftigen Wutanfällen?

Wir wollen gemeinsam darüber sprechen, mit welchen Strategien wir unsere Kinder in dieser wichtigen, aber auch schwierigen und anstrengenden Phase „gelassen“ und geduldig begleiten können.

In diesem Zusammenhang schauen wir auch, wie sinnvoll Regeln und Grenzen gesetzt werden können und wie viele Grenzen ein Kind überhaupt braucht.

Die Referentin Yvonne Adler ist Diplom-Pädagogin und arbeitet als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Familienzentrum an der Fachhochschule Potsdam. Darüber hinaus ist sie als Familien- und Fortbildnerin tätig.

Der Gesprächskreis findet im Rahmen von „Zukunft – ein Projekt für Alleinerziehende“ des Vereins Soziale Vielfalt e.V. statt, welches durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg und aus dem Regionalbudget der Stadt Cottbus gefördert wird. Eingeladen sind vor allem alleinerziehende Mütter und Väter mit Kindern im Alter von 1 - 5 Jahren und natürlich alle Interessierten.

Bringen Sie gern Ihre Kinder mit, für eine liebevolle Betreuung während der Vortragszeit ist gesorgt.

Um Voranmeldung unter der Telefonnummer 0355/28 89 03 69 wird gebeten.

Wir freuen uns, Sie in unserem Haus begrüßen zu können.

Termin: 12.Oktober 2010

Uhrzeit: 10:00 - 11:30 Uhr

Ort: Soziale Vielfalt e.V., Nordstraße 4 in 03044 Cottbus